

Pressemitteilung

Berlin, den 15.09.2023

Kongress „Demografie und Nachhaltigkeit“ vergibt erstmals Nachwuchspreis „Zusammenhalt und Solidarität der Generationen“ und den Award „Klimakommune des Jahres“

Bürgerstiftung Dresden und Stadt Bonn sind die Preisträger

Schirmherrschaft: Lisa Paus, Bundesjugendministerin und

Prof. Klaus Töpfer, erster deutscher Bundesumweltminister

Am Donnerstag, den 15. September 2023 hat die **Bürgerstiftung Dresden** den Nachwuchspreis „Zusammenhalt und Solidarität der Generationen“ in Höhe von 3.000 Euro (gestiftet von pme Familienservice) für den „Generationendialog“, ein kostenloses, ehrenamtliches Bildungsangebot der Bürgerstiftung Dresden für Dresdner Oberschulen und Gymnasien, erhalten. Das Projekt wird seit dem Jahr 2007 an sieben Schulen aktiv. Jung und Alt begegnen sich direkt im Klassenraum oder am außerschulischen Lernort, um übereinander und voneinander zu lernen. Eine namhafte Jury hat das Projekt unter insgesamt 16 Projekten ausgewählt. Für *Christian Curschmann* von der Bürgerstiftung Dresden zeigt die „gestrige Würdigung des Generationendialogs der Bürgerstiftung Dresden die Wertschätzung dieses ehrenamtlichen Bildungsangebotes für Schulklassen. Der Austausch zwischen jungen Leuten und der älteren, zumeist im Ruhestand befindlichen, Generation, fördert die Gesprächskultur, den Zusammenhalt und das Verständnis der Lebenswelt der unterschiedlichen Generationen. Vorbereitet und moderiert werden diese Dialoge durch Studierende, was wiederum das intergenerative Lernen befördert. Zudem zeigen solche Generationendialoge auch einen Weg hin zu neuen Formen der Wissensvermittlung und der Zukunft der Schule. Die gestrige Würdigung ermöglicht dem Team des Generationendialogs auch weiterhin solche Gesprächsformate durchzuführen und neue Ehrenamtliche für das Projekt zu begeistern.“

Zum selben Zeitpunkt wurde auch der Award „Klimakommune des Jahres“ vergeben. Preisträger ist die **Stadt Bonn**, die von einer weiteren Jury unter 16 Städten ausgewählt wurde. Bonn verfolgt das Ziel des Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel in einer Gesamtstrategie und bindet aktiv die Bürger:innen ein. Oberbürgermeisterin *Katja Dörner* erklärt: „Die Auszeichnung zur ‚Klimakommune des Jahres‘ ist für uns gleichermaßen Bestätigung für unseren bisherigen Weg und Ansporn für die Herausforderungen, die noch vor uns liegen. Denn es ist noch viel zu tun: Bonn will bis 2035 klimaneutral werden und dabei das 1,5-Grad CO₂-Budget einhalten. Mit dem Beschluss des Bonner Klimaplans 2035 – unserer Gesamtstrategie für eine klimaneutrale und lebenswerte Stadt – und dem Auftakt für das Integrierte Klimaanpassungskonzept sind uns dieses Jahr große Meilensteine gelungen. Nun gilt es als gesamte Stadtgesellschaft diese Vorhaben gemeinsam weiter mit Leben zu füllen.“

Weitere Informationen zum Kongress und den beiden Preisen: www.der-demografiekongress.de

Presserechtlich verantwortlich:

Dr. Ingrid Völker

Geschäftsführende Gesellschafterin

WISO INSTITUT FÜR WIRTSCHAFT UND SOZIALES GmbH

office@der-demografiekongress.de